



**EHC Winterthur**  
Chef Nachwuchs  
Jürg Wuffli  
Grüzefeldstrasse 30  
8400 Winterthur

Telefon 079 335 82 35  
juerg.wuffli@ehc-winterthur.ch

12. September 2021

## EHC Winterthur Verein

### Schutzkonzept für den Trainings-/Spielbetrieb ab dem 13. September 2021 in der Eishalle Deutweg Winterthur

Version: 13. September 2021

Ersteller: Jürg Wuffli, Chef Nachwuchs

#### Bundesrat weitet Zertifikatspflicht aus

08.09.2021

Ab 13. September ist das Covid-Zertifikat an folgenden Orten Pflicht (ab 16 Jahren):

##### Gastronomie drinnen



Restaurants  
und Bars



Discos und  
Tanzlokale

##### Kultur, Sport und Freizeit drinnen



Museen und  
Bibliotheken



Freizeitbetriebe



Zoos



Casinos



Fitnesscenter und  
Sportbetriebe



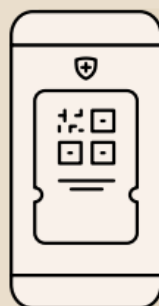
Trainings\*



Hallenbäder  
und Aquaparks



Musik- und  
Theaterproben\*



Das Covid-Zertifikat steht allen offen:  
Geimpften, Genesenen und negativ  
Getesteten. Es kann in einer App oder  
in Papierform vorgewiesen werden.

##### Veranstaltungen drinnen\*



Theater- und  
Kinovorstellungen



Sportanlässe



Konzerte



Private Anlässe  
auswärts (z.B.  
Hochzeitsfeste)

\*Ausnahmen: Proben und Trainings in fixen Gruppen (max. 30 Personen), religiöse Veranstaltungen, Veranstaltungen der politischen Meinungsbildung und Selbsthilfegruppen (max. 50 Personen).

##### Grossveranstaltungen draussen



Veranstaltungen mit  
mehr als 1000 Personen



**Arbeitsplatz:** Arbeitgeber dürfen das Zertifikat unter Umständen und nach Konsultation der Arbeitnehmenden in ihr Schutzkonzept integrieren.



**Hochschulen:** Über eine Zertifikatspflicht entscheiden die Kantone und Hochschulen.

Diese Aufzählung ist exemplarisch und nicht abschliessend. Für Details vgl. Covid-19-Verordnung besondere Lage.

Unser Nachwuchs wird unterstützt von:



Zürcher  
Kantonalbank ...ninger ag



medbase  
SPORTS MEDICAL CENTER



Ein Gefühl  
Ihre Realisierung

ProGrit



Gartenbau & Unterhalt



KANTONSSPITAL WINTERTHUR



DIE LUST  
ZU BAUEN



PRODEGA



## Ausgangslage

Der Bundesrat hat am 8. September 2021 eine Ausweitung der Verwendung des Covid-19-Zertifikats beschlossen. Die neue Verordnung tritt am Montag, 13. September 2021 in Kraft und hat grossen Einfluss auf den Trainings- und Spielbetrieb in den Eishallen. Swiss Ice Hockey hat in den letzten Tagen die Grauzonen und Unklarheiten mit dem Bundesamt für Sport BASPO und Swiss Olympic abgeklärt; siehe separates Rahmen-Schutzkonzept.

## Zielsetzung

Die Stadt Winterthur, unter anderem als Betreiberin der Eissportanlage Deutweg, setzt alles daran, dass der Trainings- wie auch der Spielbetrieb der Vereine für den zugelassenen Personenkreis durchgeführt werden kann.

Anlehnend an das bereits publizierte **Nutzungskonzept der Stadt Winterthur** gültig vom 13.09.21 – 08.10.2021 (Öffnung Ausseneisflächen) sowie der übergeordneten Bestimmungen von Bund, Kanton und Regio League gelten für unseren Trainings- und Spielbetrieb in der Eishalle zwingend folgende **Grundsätze**:

### **1. Nur symptomfrei ins Training und an ein Spiel**

Personen mit Krankheitssymptomen bleiben zu Hause und kommen nicht ins Training und auch nicht an Spiele. Sie informieren sofort ihren Stufenleiter, kontaktieren unverzüglich ihren Hausarzt und gehen nach seinen Anweisungen vor.

### **2. Gründlich Hände waschen und nicht ins Gesicht greifen**

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training/Spiel gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld. Das ins Gesicht greifen ist unbedingt zu unterlassen.

### **3. Abstand halten**

Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlagen, in der Garderobe, bei Besprechungen, beim Duschen, nach dem Training, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen - sind 1.5 Meter Abstand für Personen, welche nicht zusammenleben, unbedingt einzuhalten. Auch ist auf Begrüssungszeremonien wie Shakehands und Abklatschen unbedingt zu verzichten. Alle Stufen benützen die ihnen zugeteilten Garderoben und Duschen und achten immer auf einen genügenden Abstand und die Hygienevorschriften.

### **4. Maskentragpflicht im Innenraum**

Innerhalb der Eishalle besteht eine generelle Maskentragpflicht für Personen über 12 Jahren. Die Maskentragpflicht gilt für Trainer/innen sowie für die Spieler/innen auch in den Garderoben und bis zum Betreten der Eisfläche in der Halle.

### **5. Trainingsbetrieb in der Eishalle / keine Zuschauende mehr erlaubt**

Unter Beachtung aller übergeordneten Bestimmungen sowie Einhaltung dieses Schutzkonzeptes können wir unsere Trainings und Spiele in der Eishalle wie folgt durchführen:

#### **Trainingsbetrieb für unter 16-Jährige:**

- Der Trainings- und Spielbetrieb ist uneingeschränkt möglich und sie betreten die Eishalle ohne Begleitung von Erwachsenen;
- Bei der **U9-Stufe** dürfen die Kids von maximal 1 erwachsenen Person ins Training begleitet werden. Wenn die Begleitperson nicht zur BetreuungscREW der U9-Trainingsgruppe gehört, muss sie nach dem Übergeben des Kindes in der Garderobe die Halle wieder verlassen. Innerhalb der Eishalle (inkl. Tribüne und Umgänge) dürfen sich nur Personen aufhalten, die unmittelbar mit dem Trainingsbetrieb zu tun haben (keine Begleitpersonen).

**Trainingsbetrieb für über 16-Jährige** (Älterer Jahrgang U17/U20 und Aktivmannschaften):

- **Gilt Zertifikatspflicht:**

- Dies gilt für sämtliche Teilnehmenden (Spieler/innen, Coaches, Staff-Mitglieder, Helfer/innen).
- Weitere Einschränkungen wie maximale Gruppengrösse, Abstand halten oder Maskenpflicht sind während der Trainingsaktivitäten aufgehoben.
- Der Club hat die Aufgabe, beim Eintritt in die Infrastruktur die Covid-Zertifikate von Teilnehmenden zu überprüfen. Zu kontrollieren ist die Gültigkeit des Zertifikates und es ist ein Identitätsabgleich vorzunehmen.

- **Ausgenommen von der Zertifikatspflicht** sind regelmässige Trainings mit maximal 30 Personen, bei denen sich die teilnehmenden Personen alle kennen und die in abgetrennten Räumlichkeiten in beständigen Gruppen durchgeführt werden:

- Zu den 30 Personen zählen sämtliche Personen, welche in der Eishalle Zugang haben (Spieler/innen, Coaches, Staff-Mitglieder, Helfer/innen).
- Die teilnehmenden Spieler/innen trainieren nur und einzig in der definierten Trainingsgruppe, es ist keine Mischung mit Spieler/innen von anderen Mannschaften oder Trainingsgruppen erlaubt; ausgenommen von dieser Regel sind nur Coaches, welche mehrere Mannschaften trainieren.
- Die Kontaktangaben der teilnehmenden Personen müssen erhoben werden.

### **6. Spielbetrieb in der Eishalle / nur mit Zertifikat**

In der Eishalle können nur noch Spiele und Turniere mit Covid-Zertifikat durchgeführt werden. Sämtliche Spieler/innen, Coaches und Staff-Mitglieder ab 16 Jahren von beiden Teams verfügen jederzeit über ein gültiges Covid-19 Zertifikat. Die Verantwortung über die Kontrolle der Covid-19 Zertifikate liegt beim Heimklub.

Für die vor Ort für den Club bzw. Veranstalter tätigen Personen (z.B. Funktionäre, Helfende, Security, Gastromitarbeitende ausserhalb der Restaurants), gilt ab 16 Jahren eine Covid-Zertifikatspflicht.

Nur Angestellte mit einem Arbeitsverhältnis mit der durchführenden Organisation (ausgenommen Coaches und Staff-Mitglieder) sind von dieser Pflicht befreit, müssen aber in diesem Fall eine Gesichtsmaske tragen.

### **7. Publikum in der Eishalle während des Spielbetriebes**

Es haben nur noch Personen mit Zertifikat und Kinder bis zum 16. Geburtstag Zugang. Jedes Meisterschaftsspiel oder Turnier gilt als eine Veranstaltung. Der Organisator ist für die Kontrolle der Zertifikate verantwortlich.

Für alle Spiele wird bei Personen ab 16 Jahren das 3G-Prinzip (geimpft, genesen, getestet) gelten und der Zugang ist nur auf Personen mit einem gültigen Covid-19 Zertifikat beschränkt. Alle Zuschauer müssen sich beim Eingang und bei einer Stichkontrolle mit dem Covid-19 Zertifikat sowie mit einem persönlichen Ausweis legitimieren können.

Es gibt keine weiteren Einschränkungen für die Zuschauer/innen im Stadion, auch nicht in Bezug auf Stehplätze, Kapazität und Erfassung von Kontaktdaten.

### **8. Trinkflaschen / Verpflegung / Verpflegungsbuffets während Camps**

Es sind nur persönliche Trinkflaschen gestattet. Ein Austausch der Flaschen ist unbedingt zu vermeiden. Auch Verpflegung soll persönlich und abgepackt mitgebracht werden.

Verpflegungsbuffets in den Summercamps sind möglich, müssen aber strikte geführt sein, d.h.

die Spieler/innen bedienen sich mit sauberen Händen am Buffet und halten gegenseitig den Abstand ein.

### **9. Corona-Beauftragter des EHC Winterthur Verein**

Thomas Steger ist unser Corona-Beauftragter und zeichnet sich dafür verantwortlich, dass unser Schutzkonzept sowie die übergeordneten Bestimmungen eingehalten werden. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an ihn wenden (Tel. +41 79 687 93 07 oder [thomas.steger@ehc-winterthur.ch](mailto:thomas.steger@ehc-winterthur.ch)).

### **10. Grundsätzliches und Kommunikation des Vereins**

Das vorliegende Schutzkonzept ist eine erste Version mit der Ausdehnung der Zertifikatspflicht und ihren Ausnahmen und **gilt nur für die Eishalle!**

Sobald das Aussenfeld offen ist (ab 9.10.21), wird das Schutzkonzept überarbeitet.

Die Leitung des EHC Winterthur Vereins wird alle Stufenleiter, Trainer/innen und Mannschaftsleiter/innen direkt über dieses angepasste Schutzkonzept informieren. Die Stufenleiter sowie die Leiter der Aktivteams (3. Liga/Senioren/Veteranen) zeichnen sich verantwortlich, dass alle Spieler/innen darüber orientiert sind und dass dieses Schutzkonzept umgesetzt wird.

Weiter wird das Schutzkonzept auf der Homepage publiziert und in der Eishalle aufgehängt.

**Der EHC Winterthur Verein zeichnet für die korrekte Umsetzung dieses Schutzkonzeptes verantwortlich und weist alle Beteiligten mit Nachdruck darauf hin, die Vorgaben vorbehaltlos zu befolgen.**

**Das Schutzkonzept der Stadt Winterthur, gültig ab 13.09.2021, ist diesem übergeordnet.**

Winterthur, 12. September 2021

EHC Winterthur, Clubleitung  
gez. Jürg Wuffli